



# HAUSREGELN

FÜR EIN GELINGENDES  
ZUSAMMEN.SEIN  
IN DEN BERGEN

#ALPINETOGETHERNESS

## VORWORT

Es ist erstaunlich! Wer aufs Land fährt, dessen Ökonomie der Aufmerksamkeit verschiebt sich. Bereits nach kurzer Zeit wird der Nächste sichtbar. Der Mensch entdeckt den Mitmenschen. Steigt er dann auch noch über 1000 Meter hoch, gibt es kein Halten mehr: es wird begrüßt, jeder jeden, auf Du. Geradezu zwangsläufig stellt sich ein hierarchieloses Wir-Gefühl ein, eine Art Gewissheit, in den Bergen auf die Gemeinschaft zählen zu können.

Mögen andere egozentrierte Konzepte wie Wellness, Selfness oder Mindness propagieren, wir im beschaulichen Steinberg am Rofan nutzen den bergtypischen Spin für Zusammengehörigkeit, also AlpineTogetherness.

In Verbindung mit Themen, wie das Land unser Denken beeinflusst und wo das Neue entsteht, haben wir uns bei der Sanierung des 400 Jahre alten Mesnerhof-Ensembles vor allem einer Frage gestellt: welche Räume braucht Gemeinschaft? Die zahlreichen positiven Gästebewertungen ermuntern uns auf dem Weg, das jetzt schon einzigartige Raum-Angebot für ein Zusammens.Sein bzw. #alpinetotherness weiterzuentwickeln.

Nun zum Konkreten. Wir übergeben die bisher sanierten Bereiche Mesnerhof Chalet und Camp in eure Verantwortung und wie in jeder WG gibt es Regeln. Natürlich sind eure Aufenthalte zu kurz, um selbst welche zu entwickeln. Daher erlauben wir uns, diese vorzugeben und bitten euch um Einhaltung der *Regeln für ein gelingendes Zusammen.Sein* #alpinetotherness.

Ich danke herzlichst und  
wünsche euch ein unvergessliches Zusammen.Sein in den Bergen.



Superhost vom Mesnerhof-C

## REGEL 1 – ZUSAMMEN.SEIN IM CHALET & CAMP

Chalet und Camp sind grundsätzlich voneinander getrennt, mit separaten Zugängen, Küchen, Nassräumen, Terrassen ecetera. Trotzdem befinden sich beide Bereiche im selben alten Gebäude und einige Flächen im Außenbereich, Wiesen und Wege werden gemeinsam genutzt. Falls eure Gruppe Chalet und Camp nicht zusammen gebucht hat, dürfen wir um Rücksichtnahme auf die Bedürfnisse der Gäste des jeweils anderen Bereichs bitten. Noch mehr freut es uns, wenn es zu einem offenen Austausch oder sogar spontan zu gemeinsamen Aktivitäten wie Wandern, Zipflbob-Rutschen, Grillen, Feiern etc. kommt. Redet euch zusammen und versucht, im Geiste einer Berg-Gemeinschaft, einfach gut auszukommen.

Noch eine Bitte: Solltet ihr Gegenstände wie Geschirr, Stühle usw. vom einen in den anderen Bereich tragen, dann auch bitte wieder verlässlich zurück – wir haben sonst in kürzester Zeit ein „Gwirks“.

## REGEL 2 – RUHEZEITEN, FEIERN + MUSIK

Wenn ihr das Bergdörfchen Steinberg gewählt habt, dann wohl auch, weil es in seiner Beschaulichkeit ein besonderer Ort des Rückzugs ist. Das heißt nicht, dass bei uns nicht gefeiert werden darf. Im Gegenteil, festliche Anlässe finden am Mesnerhof-C einen besonders charmanten Rahmen, aber halt passend zum Ort: Chillen à la „Café del Steinberg“ willkommen, fette Techno-Party nicht. Insbesondere dürfen keine eigenen Soundanlagen mitgebracht werden und wir bitten, mit unseren Marshall Acton-Geräten das Auslangen zu finden. Live-Musik nur, wenn dies bei Buchung vereinbart wurde.

Um auch mit dem benachbarten Pfarrer ein segensreiches Auskommen zu halten, bitte zieht euch ab 22:00h ins Innere zurück und schließt die Türen. Raucher im Freien gehen in den Flüstermodus. Falls ihr Camp & Chalet nicht zusammen gebucht habt, dann ab 24.00h bitte nur mehr „ambient“.

## REGEL 3 – PARKPLATZORDNUNG (SIEHE ANLAGE)

Wenn ihr euch in den intakten Naturraum nach Steinberg aufmacht, bildet Fahrgemeinschaften. Ansonsten sind wir uns einig: Autos passen nicht unbedingt zum Ambiente eines alten Berg-Bauernhofs. Zwar kann die Auffahrt direkt beim Haus zum Be- und Entladen benutzt werden, danach bitte stellt die Fahrzeuge zu unserem Dauer-Parkplatz in ca. 100 Meter Entfernung. Ganz wichtig: parkt keinesfalls auf dem Gelände des Gemeinde-Dorfhauses (außer ihr nehmt dort eine Mahlzeit ein). Die Kirchgänger und der Bürgermeister danken!

Falls der Dauerparkplatz nicht ausreicht bzw. ihr mit einem großen Bus anreist, gibt es auf Anfrage (!) noch Stellplätze am benachbarten Hof.

## REGEL 4 – GRUNDGRENZEN

Bitte bedenkt, dass unser Haus in Mitten landwirtschaftlich genutzter Felder liegt. Kühe sind einigermaßen irritiert, wenn man in ihre Mahlzeit tritt. Daher bleibt bitte auf den angelegten Wegen und der Wiese unmittelbar rund um den Mesnerhof-C.

## REGEL 5 – RAUCHEN + FEUER

Rauchen ist in einem 400 Jahre alten Holzgebäude – wenig überraschend – strengstens verboten! Dem fatalen Genuss kann gerne im Freien z.B. auf der Terrasse nachgegangen werden. Zigarettenstummel verglühen am liebsten in Aschenbechern. Wir bitten auch um verantwortungsvollen Umgang beim Befeuern des Holzherds und Stubenofens im Chalet, respektive des Kaminofens im Camp sowie den diversen Grillern.

Feuerschalen/Fackeln dürfen nur bei Windstille aufgestellt werden. Von Feuerwerken bitten wir im stillen Steinberg generell Abstand zu nehmen.

## REGEL 6 – MÜLLORDNUNG

Bitte lasst euch beim Einkauf und bei allem was ihr mitbringt vom Gedanken der Müllvermeidung leiten. Natürlich haben wir nichts dagegen, wenn euch unvermeidliche Abfälle wieder nach Hause begleiten, verstehen aber auch, wenn das nicht immer möglich ist. Für diesen Fall und der Umwelt zu Liebe befolgt bitte unsere Müllordnung wie folgt:

Bitte Müll in Plastik, Papier, Glas, Bio- und Restmüll trennen und in die dafür vorgesehenen Container bzw. Säcke seitlich der Camp- bzw. Chalet-Küche geben.

Falls notwendig, auf jeden Fall vor Abreise:

1. Plastik, Papier und Restmüll in das Mesnerhof-Haus 69 („Oberes Zuhause“) tragen und in den Raum mit der Aufschrift „Müll/Waste“ entsorgen.
2. Bio-Müll nebst dem Mesnerhof-Haus 5 („Unteres Zuhause“) tragen und in den „Compost“ werfen (bitte keine Fleischreste, Würste etc. – die gehören in den Restmüll).
3. Gläser etc. bitte für 400 Meter mitnehmen und bei der Dorf-Abzweigung Brandenburg/Waldhäusl in die Bunt- und Weißglascontainer geben.

## REGEL 7 – HAUSTIERE

Sind bei uns grundsätzlich herzlich willkommen, allerdings mit Einschränkungen. Während Hund & Katz im Chalet überall herumstreunen dürfen (bitte nicht im Bett), sind wir auf Grund der offenen Raumstruktur im Camp auf den Aufenthaltsbereich limitiert – immerhin stehen dort über 200m<sup>2</sup> zur Verfügung. Das Dachgeschoß (Schlaf- und Nassbereich) des Camps ist für Vierbeiner tabu. In jedem Fall bitten wir um vorherige Abstimmung (Alligatoren sind eher nicht unser Fall). Ach ja, auf eine zeitgemäße Entsorgung von „Gackerln“ müssen wir nicht extra hinweisen.

## REGEL 8 – CHECK-IN/CHECK-OUT ZEITEN

Wir verstehen euch – es ist einfach schön bei uns. Gerade deshalb müssen wir euch bitten, Check-In- und Check-Out-Zeiten einzuhalten. Vor allem bei taggleichen Gästewechseln ist für die Vorbereitung das Zeitkorsett eng geschnürt. Überlegt also schon bei der Buchung, ob ihr einen Early Check-In und vor allem Late Check-Out in Anspruch nehmen wollt.

## REGEL 9 – ABREISE-CHECK

Fühlt euch wirklich wie zu Hause. Während des Aufenthalts überlassen wir unser Heim eurem subjektiven Ordnungsempfinden – und vertrauen auf das Beste ;-). Vor der Abreise allerdings bitten wir euch, wieder einen gewissen Standard herzustellen. Dies gelingt am besten, wenn ihr vor Verlassen des Hauses folgende Punkte abhaken könnt:

- Alle Gegenstände und Einrichtungen wieder am Platz wie bei Anreise
- Betten abgezogen und in den Wäschekörben (soweit vorhanden)
- Küche aufgeräumt, Töpfe gereinigt, Geschirr in Spüler geschlichtet und eingeschaltet
- Grillgerät gereinigt, ggf. Rest-Kohle in den Kompost gegeben (nebst Zuhause Nr. 5)
- Sämtliche Zimmerschlüssel und Haustürschlüssel in den Schlössern
- Müll lt. Müllordnung entsorgt
- Überschüssige Lebensmittel mitgenommen oder gesammelt in einer Kiste hinterlassen
- Persönliche Dinge insb. Ladegeräte, Schuhe und Anoraks eingepackt
- Falls Getränke vorbestellt wurden: Kommissions-/Leergut in den Lagerraum zurück
- Meldezettel und Gruppenliste unterschrieben
- Vereinbarte Barauslagen hinterlegt oder übergeben
- Allfällige Schäden, Schwund oder Verbesserungsvorschläge mitgeteilt
- Gute Stimmung und viel Energie an Bord :-)
- Optional: Mesnerhof-C geliked und ein Gruppenfoto an Georg gg@mesnerhof-c.at geschickt

# ANLAGE) PARKPLATZZORDNUNG

